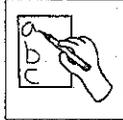


Kapitel 11

Finde eine Überschrift:



1 Was liegt Bibern „im Blut“?

2 Der Biber reist „undercover“ – was bedeutet das?

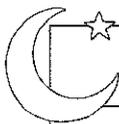
3 Felix versucht mit einer Täuschung, so zu tun, als wäre

4 Warum glaubt Felix, dass sich eine ganze Musikkapelle in einem Auto befindet?

5 Wer ist denn Justin Biber?

- Ein junger Biber, mit dem Felix befreundet ist.
- „Just in Bieber“ ist englisch für „noch ein Biber“.
- Ein bekannter Popsänger aus Kanada.

6 Felix möchte den Schaffner am liebsten beißen. Warum denn?



Name _____

Datum _____

Der Koran

Lies den Text.

Im Islam gibt es auch eine heilige Schrift. Man nennt sie Koran. Koran bedeutet übersetzt „Lesung“.

Der Koran besteht aus 114 Suren (Kapitel), die nach ihrer Bedeutung für den islamischen Glauben angeordnet sind. Diese Texte soll Mohammed mithilfe des Engels Gabriel direkt von Allah in arabischer Sprache erhalten haben.

Für Muslime ist der Koran das reine Wort Gottes. Da Mohammed weder lesen noch schreiben konnte, schrieben seine Freunde alle Worte auf. Im Jahre 650 n. Chr. stellte ein Kalif den Koran zusammen.

Alle muslimischen Kinder lernen, den Koran auf Arabisch lesen, denn nur er gilt als der echte Koran. Im Koran finden sich z.B. Geschichten zur Erschaffung der Welt, von Abraham, der dort Ibrahim heißt. Von frühen Propheten gibt es auch Erzählungen. Im Koran steht außerdem, was nach dem Tod mit dem Menschen passiert. Er enthält auch zum größten Teil Regeln für das tägliche Leben.

Am Anfang stehen die längsten Kapitel und am Ende die kürzesten. Die erste Sure ist recht kurz, aber äußerst wichtig für Muslime. Sie ist so wichtig wie für Christen das Vaterunser.

Im Koran gibt es keine Bilder, da es verboten ist, sich ein Bild von Allah zu machen.

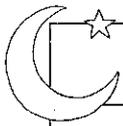
Zum Lesen wird der Koran auf einen Koranständer gestellt.



Kreuze an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. Die wahren Aussagen ergeben ein Lösungswort.

	wahr	falsch
Der Koran besteht aus 114 Suren.	J	M
Nur der arabische Koran gilt bei Muslimen als Allahs Wort.	E	O
Die Texte hat Mohammed vom Erzengel Rafael erhalten.	W	S
Ein Kalif stellte den Koran zusammen um das Jahr 650 n. Chr.	S	E
Im Koran gibt es einige Abbildungen und Bilder.	R	S
Die erste Sure ist sehr wichtig für Muslime.	U	L
Suren sind Bücher.	H	B
Kinder müssen den Koran auf Arabisch lesen lernen.	S	T

Lösung: Auch von _____ gibt es Erzählungen im Koran. Für Muslime ist er der letzte Prophet vor Mohammed.



Name

Datum

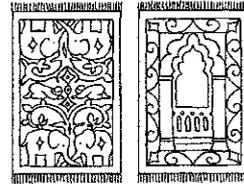
Das Gebet

Lies den Text.

Muslime müssen 5-mal am Tag beten. In den Gebeten geht es darum, Gott zu preisen und seine Größe darzustellen. Gebetet wird morgens, mittags, nachmittags, abends und sogar nachts.

Während des Betens werden bestimmte Bewegungen ausgeführt: stehen, verneigen, niederknien. Die Bewegungen werden auf einem Gebetsteppich ausgeführt. Der Teppich hat oft Muster, die an die Kuppel einer Moschee erinnern. Tiere und Menschen dürfen nicht dargestellt werden.

Welcher der beiden Teppiche ist ein Gebetsteppich und warum?



Überlege mit einem Partner ein Muster für einen Gebetsteppich.
Zeichnet auf ein Extra-Blatt (DIN A5).